

Einladung zum Seminar

Einführung in die Sterbe- und Trauerbegleitung

Vorbereitungskurs vom 10.08.2022 bis zum 09.11.2022



Die Begleitung von Sterbenden und ihren Angehörigen fordert von ehrenamtlichen Begleiterinnen und Begleitern viel: Die Auseinandersetzung mit der eigenen Endlichkeit, den behutsamen Umgang mit den Gefühlen der Betroffenen und das Bewusstsein, dass man in der Sterbe- und Trauerbegleitung Aufgaben und Grenzen hat. Im Kurs werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch Selbsterfahrung, Wissenserwerb und Einübung in die Gesprächsführung gut vorbereitet.

Das Seminar ist in keinem Fall dazu geeignet, eigene traumatische Erfahrungen aufzuarbeiten.

Termine (insgesamt 12 Termine mittwochs und 3 Termine freitags):

Mittwochs von 19.00 bis 21.00 Uhr am

10.08.2022, 17.08.2022, 24.08.2022, 31.08.2022, 07.09.2022, 14.09.2022,
05.10.2022, 12.10.2022, 19.10.2022, 26.10.2022, 02.11.2022 und 09.11.2022

Freitags von 17.00 bis 20.00 Uhr am

26.08.2022, 09.09.2022, 21.10.2022

Themen u.a.:

Die Hospizbewegung – und was mich bewegt

Annäherung an das Thema, an die Gruppe und an die eigene Motivation

Meine eigene Endlichkeit

Eigene Erfahrungen von Grenzen, Endlichkeit, Verlusten und Bewältigungsmöglichkeiten

Was sterbende Menschen brauchen

Physische, seelische, soziale und spirituelle Dimensionen von Abschiednehmen und Sterben – Möglichkeiten und Grenzen der Begleitung

Was trauernde Menschen brauchen

Schritte zur Bewältigung von Verlust-Erfahrungen, Formen der Hilfe und Unterstützung

Achtsamkeit und Einfühlung

Schulung der Wahrnehmung von gesprochener und von Körpersprache

Was soll ich sagen?

Grundlagen und Training der einfühlsamen Gesprächsführung in der Sterbe- und Trauerbegleitung

Was bedeutet Mitarbeit im Hospizdienst

Vorstellung des Hospizdienstes und speziell unsere ehrenamtlichen Betätigungsfelder

Was sorgfältige Begleitung bedeuten kann

Balance von Nähe und Distanz in der Begleitung, Klärung der Helfer/innen-Rolle, Umgang mit Widerständen und Konflikten

In Würde sterben

Ethische Fragen am Lebensende: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Behandlungsverzicht, Sterbehilfe

Unterstützung für die An- und Zugehörigen

Ort: Altenzentrum St. Marien, Vereinsstr. 8, 51103 Köln-Kalk